

Schriftenschau

WAGNER, M., & J. SCHEUER (Hrsg., 2003): Die Vogelwelt im Landkreis Nordhausen und am Helmestausee. 420 S., 92 Diagramme, 59 Karten, 46 Tabellen, 63 Fotos. EchinoMedia Verlag Bürgel. ISBN 3-9807629-7-1; Preis: Euro 33,90.

Die beiden Herausgeber, unterstützt von vier weiteren Autoren, legen eine aktuelle Kreisavifauna für ein 711 km² großes Gebiet Nord-Thüringens vor, auf die sicher sehr viele Ornithologen gewartet haben. Schließlich wird bereits im Titel ein ausgesprochen attraktives Gebiet erwähnt, das für zahlreiche, binnenländische "Feld-Ornis" ein beliebtes Ziel für besondere Beobachtungsergebnisse war und ist: Der Helmestausee im äußersten Südosten fällt nämlich in den Nachbarkreis Sangerhausen (Sachsen-Anhalt). Das ist aber kein Problem, denn (1.) das Vorkommen der Vögel richtet sich nicht nach politischen Grenzen, (2.) der Stausee gehört in diesem Bereich zur Helme-Niederung in der Goldenen Aue und ist avifaunistisch im Zusammenhang mit den Auelebener Fischteichen zu sehen. Außerdem ist dieses Gebiet (3.) schon seit 1980 in den regelmäßig erschienenen, sehr umfangreichen "Ornithologischen Jahresberichten der Fachgruppe Ornithologie und Vogelschutz Nordhausen" berücksichtigt worden.

Andererseits darf jedoch die Frage gestellt werden, warum nicht für das genannte Helme-Niederungsgebiet eine separate Auswertung und Gebietsavifauna erstellt wurde, wo doch die Datenlage durch die Aktivitäten der Beobachter so ungleich verteilt ist? So schätzen die Herausgeber selbst ein, dass besonders im West- und Südteil größere Beobachtungslücken bestehen, während für den Helmestausee riesige Datenmengen von Durchzüglern zu bewältigen waren. In einem aktuellen Faunenwerk erwartet man heute zunehmend landschaftsbezogene Angaben zur Siedlungsdichte der Brutvögel. In der Selbsteinschätzung auf Seite 37 heißt es aber: *„Leider gilt als größtes Defizit in der Arbeit der Fachgruppe das Fehlen von Siedlungsdichteuntersuchungen aus unterschiedlichen Landschaften.“* An derartigen Angaben mangelt es dann freilich auch im Buch.

Die einzelnen Artbearbeitungen erfolgten in dieser Untergliederung: Status, Vorkommen, Lebensraum, Bestand/Bestandstrend, Brutbiologie, Auftreten im Jahreszyklus sowie (fakultativ nach Datenlage) Ringfunde und Offene Fragen. Der Umfang beträgt ein bis zwei Seiten je Vogelart. Zahlreiche aussagekräftige Diagramme und Karten veranschaulichen die zeitlichen und/oder räumlichen Vogelvorkommen.

Bei einigen Arten hätte ich mir zur Erläuterung der Verhältnisse einen Bezug zu überregionalem Vorkommen und publizierten Auswertungen gewünscht. Unverständlich ist deshalb vor allem, warum beispielsweise "Die Vogelwelt Thüringens" (v.KNORRE et al. 1986) nicht einmal im ansonsten recht umfangreichen Literaturverzeichnis (nahezu 600 Quellen, davon 80 % aus der Zeit vor 1980) erwähnt ist!

B. NICOLAI

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Jahresberichte des Museum Heineanum](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Nicolai Bernd

Artikel/Article: [Schriftenschau 26](#)